Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 05. März 2016 um 04:59 Uhr

Auf Nummer sicher: Flughafengebäude evakuiert

Polizei ermittelt gegen anonyme Anruferin - Terminal nach Bombendrohung am Airport Paderborn-Lippstadt wieder freigegeben

Samstag 5. März 2016 – **Paderborn** / **Lippstadt (wbn). Entwarnung. Flughafen-Terminal in Lippstadt bei Paderborn nach Bombendrohung wieder freigegeben.**

Am Freitagnachmittag ging gegen 15.00 Uhr am Flughafen Paderborn-Lippstadt eine telefonische Bombendrohung ein. Daraufhin wurden sicherheitshalber die öffentlich zugänglichen Gebäudeteile evakuiert, wovon die etwa 180 Passagiere eines Fluges nach Mallorca betroffen waren. Die Fluggäste wurden im nahe gelegenen Airport-Hotel betreut.

Fortsetzung von Seite 1

Nachdem das Gebäude von Polizeibeamten und Sprengstoffhunden durchsucht und kein verdächtiger Gegenstand gefunden worden war, konnte gegen 18.00 Uhr Entwarnung gegeben werden. Der normale Betrieb wurde wieder aufgenommen und der Flug nach Mallorca konnte mit etwa zwei Stunden Verspätung starten. Gegen die anonyme Anruferin hat die Polizei die Ermittlungen aufgenommen.

„Solche Drohungen nehmen wir grundsätzlich ernst, auch wenn sie sich im Nachhinein vielleicht als gegenstandlos erweisen. Es freut uns, dass wir den normalen Flugbetrieb nach der polizeilichen Freigabe wieder aufnehmen konnten und danken den Sicherheitsbehörden für ihren professionellen Einsatz“, so Roland Hüser, Prokurist und kaufmännischer Leiter am Paderborn-Lippstadt Airport.